

► Nr. 1081 (III) Ant

Hannover, 26. Juni 2013

Antrag öffentlich

Gremium	geplant für Sitzung am	Beschluss		Abstimmung		
		Laut Vorschlag	abweichend	JA	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	13.08.2013					
Ausschuss für Regionalplanung, Naherholung, Metropolregion und Europaangelegenheiten	15.08.2013					
Regionsausschuss	20.08.2013					
Regionsversammlung	27.08.2013					

Naturparkplan Steinhuder Meer als Gesamtkonzept für Naherholung, Umweltbildung, Naturschutz und Regionalentwicklung erarbeiten Antrag der Fraktionen SPD/GRÜNE vom 29. Mai 2013

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe:

Die Regionsverwaltung entwickelt parallel zur Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms bis zum Jahresende 2014 gemeinsam mit den Trägern des Naturparks, den betroffenen Kommunen und der Ökologischen Schutzstation Steinhuder Meer e.V. (ÖSSM) ein Gesamtkonzept „Nachhaltige Vereinbarkeit von Tourismus, Naherholung und Naturschutz am Steinhuder Meer (Naturparkplan Steinhuder Meer)“. Das Konzept soll vor Ort öffentlich vorgestellt und diskutiert werden und anschließend den zuständigen politischen Gremien der Region zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Bereits vorhandene Studien, Konzepte und Gutachten werden berücksichtigt. Ebenso werden die ökologischen Inhalte aus §27 Bundesnaturschutzgesetz einbezogen.

Sachverhalt:

Eine intakte Ökologie, kulturelle Identität, gesellschaftlicher Zusammenhalt sowie Verbundenheit mit dem Lebensraum gehören zu den Grundbedingungen menschlichen Lebens. Ebenso haben Natur und Umwelt für immer mehr Erholungssuchende und Urlauber_innen ausschlaggebende Bedeutung, auch bei der Wahl des Wohnortes.

Gelungenen Naherholungs- und Tourismuskonzepten kommt somit entscheidende Bedeutung für das Lebensgefühl der Bewohner_innen, für die Wirtschaftsförderung und die Standortsicherung zu.

Eine moderne und intelligente Gesamtkonzeption eines Naherholungsgebietes, die dem Umwelt- und Naturschutz genauso Rechnung trägt wie den touristisch-wirtschaftlichen Interessen, ist also für die zukünftige Entwicklung der ganzen Region Hannover von großer Bedeutung. Nur Regionen, in denen sehr gute Freizeit- und Erholungsangebote, aber auch bedeutende Naturräume vorhanden sind, werden ökonomisch interessant bleiben. Sie stehen für die „ökonomischen Kenngrößen“ zur Messung der „Attraktivität eines Wirtschaftsstandortes“ gleichrangig neben anderen. Die Konkurrenz ist groß.

Mit dem Naturpark Steinhuder Meer verfügt die Region Hannover bereits über ein naturnahes und vielseitiges „Kapital“, das in diese Richtung entwickelt werden kann. Der Gedanke der Nachhaltigkeit und Naturverträglichkeit sichert somit die Zukunft dieses Raumes und trägt gleichzeitig zur Attraktivität der Region Hannover insgesamt bei. Er bedeutet eine spürbare Wertschöpfung. Die Etablierung der Steinhuder Meer Konferenz 2012 war dafür ein erster wichtiger Schritt. Ihm müssen weitere folgen, dort entwickelte Ideen gut koordiniert und umgesetzt werden. Die Koordinierung und die Umsetzung durch den Naturpark Steinhuder Meer sind nötig wie sinnvoll und werden durch diesen von den Akteuren vor Ort eingefordert, da der Naturpark die Institution ist, die das Naherholungsgebiet in seiner Gänze einschließt. Sein Gebiet geht weit über die Grenzen des Steinhuder Meeres und die Grenzen der Region Hannover hinaus.

Für ein nachhaltiges Gesamtkonzept kann bereits auf gute Grundlagen, wie den Masterplan „Natürlich Steinhuder Meer – Touristisches Zukunftskonzept Steinhuder Meer 2017“ oder die „Europäische Charta für nachhaltigen Tourismus in Schutzgebieten“, zurückgegriffen werden.

Finanz. Auswirkungen:

Aus dem Beschlussvorschlag ergeben sich finanzwirtschaftliche Auswirkungen (Erträge, Aufwendungen, Investitionskosten) unmittelbar auf den Haushalt der Region Hannover:

Ja:		Nein:	
Produktnummer:		Investitionsnummer:	

	Aktuelles Haushaltsjahr	Aktuelles Haushaltsjahr + 1 Jahr	Aktuelles Haushaltsjahr + 2 Jahre	Aktuelles Haushaltsjahr + 3 Jahre
Ergebnishaushalt:				
Veranschlagte Erträge / Aufwendungen				
Mehr-/ Minderbetrag bei Erträgen / Aufwendungen				
Investitionen:				
Veranschlagte Erträge / Aufwendungen				

Mehr-/ Minderbetrag bei Erträgen / Aufwendungen				
---	--	--	--	--

Anlage(n):